

Die Gesellschafterversammlung der GmbH

von

Dr. Isabel Rauch, LL.M.
Rechtsanwältin

und

Dr. Helena Schnüttgen
Rechtsanwältin

ERICH SCHMIDT VERLAG

Vorwort

In der Gesellschafterversammlung der GmbH finden Willensbildung und Beschlussfassung der Gesellschaft statt. Sie ist damit das wichtigste Organ der Gesellschaft. Das Gesetz weist ihr die Zuständigkeit für alle wichtigen Entscheidungen zu. Darüber hinaus kann die Gesellschafterversammlung in großem Umfang weitere Zuständigkeiten an sich ziehen. Willensbildung und Beschlussfassung finden grundsätzlich in Versammlungen statt, können jedoch auch in schriftlichen oder in kombinierten Verfahren erfolgen. Gesetz und Rechtsprechung geben für diese Verfahren detaillierte Regelungen vor, deren Nichtbeachtung zur Fehlerhaftigkeit gefasster Beschlüsse führt.

In diesem Handbuch werden die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung, die Modalitäten ihrer ordnungsgemäßen Einberufung und die im Rahmen der Durchführung einer Versammlung oder eines sonstigen Beschlussverfahrens relevanten Themen im Einzelnen dargestellt. Des Weiteren werden die Voraussetzungen der gerichtlichen Geltendmachung von Beschlussmängeln umfassend behandelt.

Das Buch richtet sich an alle, die mit den spezifischen Problemen der Gesellschafterversammlung in Berührung kommen. Es beinhaltet zahlreiche Mustertexte für die typischen Konstellationen der Gesellschafterversammlung. Darüber hinaus sollen detaillierte Hinweise und Empfehlungen sowie individuelle Formulierungsvorschläge den rechtssicheren Umgang mit den speziellen Fragen der Versammlung erleichtern.

Herzlich gedankt sei Frau Clarissa Conrads für die sorgfältige redaktionelle Bearbeitung des Manuskripts.

Köln, im Oktober 2012

Die Verfasserinnen

Abkürzungsverzeichnis

A

a. A.	anderer Ansicht
Abs.	Absatz
AEU	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
a. F.	alte Fassung
AG	Amtsgericht
AktG	Aktiengesetz
Anh.	Anhang
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage

B

BAG	Bundesarbeitsgericht
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BB	Der Betriebsberater (Zeitschrift)
Bd.	Band
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Sammlung der Entscheidungen des BGH in Zivilsachen
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht

D

DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
d. h.	das heißt
DNotZ	Deutsche Notar-Zeitschrift (Zeitschrift)

F

f., ff.	folgende
FG	Finanzgericht
FGG	Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
FGPrax	Praxis der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Zeitschrift)

G

ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GmbHHR	GmbH-Rundschau (Zeitschrift)
grds.	grundsätzlich
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung

H

h. L.	herrschende Lehre
h. M.	herrschende Meinung
HGB	Handelsgesetzbuch

I

i. d. R.	in der Regel
IFRS	International Financial Reporting Standards
inkl.	inklusive
i. S. d.	im Sinne der/des
i. S. v.	im Sinne von

K

KG	Kommanditgesellschaft
krit.	kritisch
KStG	Körperschaftsteuergesetz

L

LG	Landgericht
----	-------------

M

MitbestG	Mitbestimmungsgesetz
MoMiG	Gesetz zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen
MontanMitbestG	Montanmitbestimmungsgesetz
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen

N

NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungs-Report (Zeitschrift)
NZG	Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (Zeitschrift)

O

OLG	Oberlandesgericht
OLGZ	Entscheidungsammlung der Oberlandesgerichte in Zivilsachen einschließlich der freiwilligen Gerichtsbarkeit

R

Rn.	Randnummer
-----	------------

S

S.	Seite
sog.	so genannte/r
str.	streitig

T

Tz. Textzeichen

U

u. a. unter anderem
UmwG Umwandlungsgesetz
u.U. unter Umständen

V

v. vom
vgl. vergleiche

W

WM Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht (Zeitschrift)

Z

z.B. zum Beispiel
ZIP Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (Zeitschrift)

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
Vorwort	5	
Abkürzungsverzeichnis	7	
A. Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung	27	
I. Überblick	29	1
II. Gesetzliche Zuständigkeiten	29	2
1. Zwingende gesetzliche Kompetenzen der Gesellschafter-		
versammlung	30	3
a) Satzungsänderungen (§ 53 Abs. 1 GmbHG)	30	4
aa) Mehrheitserfordernisse (§ 53 Abs. 2 S. 1 GmbHG) ..	30	5
bb) Formerfordernisse (§ 53 Abs. 2 S. 1 GmbHG)	33	11
cc) Leistungsvermehrung durch Satzungsänderung		
(§ 53 Abs. 3 GmbHG)	34	12
dd) Satzungsdurchbrechende Gesellschafterbeschlüsse ...	36	16
b) Umwandlungen	38	20
c) Abschluss von Unternehmensverträgen	38	22
aa) Erfordernisse auf Seiten der herrschenden GmbH ...	39	23
bb) Erfordernisse auf Seiten der beherrschten GmbH ...	40	24
d) Auflösung der Gesellschaft (§ 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG) ..	40	25
e) Ausschließung eines Gesellschafters	41	26
f) Einforderung von Nachschüssen (§ 26 Abs. 1 GmbHG) ..	42	28
g) Bestellung und Abberufung von Liquidatoren		
(§§ 66 Abs. 1, Abs. 3 S. 2 GmbHG)	43	29
h) Aufbewahrung von Büchern nach Auflösung der GmbH		
(§ 74 Abs. 2 S. 2 GmbHG)	43	30
i) Wahl der Abschlussprüfer (§ 318 Abs. 1 S. 1, 2 HGB)	44	31
2. Abdingbare gesetzliche Zuständigkeiten der Gesellschafter-		
versammlung	44	32
a) Aufstellung, Feststellung, Offenlegung und Billigung		
von Einzel- und Konzernabschlüssen sowie Ergebnis-		
verwendung	44	33
aa) Feststellung von Jahresabschlüssen und Ergebnis-		
verwendung (§ 46 Nr. 1 GmbHG)	45	39
bb) Entscheidung über die Offenlegung von Einzel-		
abschlüssen nach internationalen Rechnungslegungs-		
standards (§ 325 Abs. 2 a HGB) und über die		
Billigung von von den Geschäftsführern aufgestellten		
Abschlüssen (§ 46 Nr. 1 a GmbHG)	48	48
cc) Billigung von Konzernabschlüssen		
(§ 46 Nr. 1 b GmbHG)	48	52
b) Einforderung offener Stammeinlagen (§ 46 Nr. 2 GmbHG)	49	53
c) Rückzahlung von Nachschüssen (§ 46 Nr. 3 GmbHG) ...	50	55
d) Teilung, Zusammenlegung sowie Einziehung von		
Geschäftsanteilen (§ 46 Nr. 4 GmbHG)	51	

	aa) Teilung	51	57
	bb) Zusammenlegung	51	58
	cc) Einziehung	51	59
	dd) Allgemeine Verfahrenserfordernisse	53	63
	ee) Neue Gesellschafterliste	53	64
	ff) Abweichende Regelungen in der Satzung	53	65
	e) Bestellung, Abberufung, Anstellung, Kündigung und Entlastung von Geschäftsführern (§ 46 Nr. 5 GmbHG) ...	53	66
	aa) Bestellung	54	68
	bb) Abberufung	54	39
	cc) Anstellung und Kündigung	55	72
	dd) Entlastung	56	73
	ee) Abweichende Regelungen in der Satzung	57	78
	f) Prüfung und Überwachung der Geschäftsführung (§ 46 Nr. 6 GmbHG)	57	79
	g) Bestellung von Prokuristen und Handlungs- bevollmächtigten (§ 46 Nr. 7 GmbHG)	59	83
	h) Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegen Geschäftsführer und Gesellschafter sowie Prozessführung gegen Geschäftsführer (§ 46 Nr. 8 GmbHG)	60	
	aa) Geltendmachung von Ersatzansprüchen	60	88
	bb) Prozessführung	61	91
	cc) Verhältnis zur Gesellschafterklage (actio pro socio) ..	62	94
	dd) Abweichende Regelungen in der Satzung	63	97
	i) Auskunfts- und Einsichtsverweigerung gegenüber Gesellschafterverlangen (§ 51 a Abs. 2 S. 2 GmbHG)	64	98
	j) Bestellung und Abberufung von Mitgliedern eines fakultativen Aufsichtsrats (§ 52 Abs. 1 GmbHG i. V. m. § 101 Abs. 1 S. 1 AktG)	65	101
	k) Genehmigung der Abtretung vinkulierter Geschäftsanteile im Innenverhältnis (entsprechend § 46 Nr. 4 GmbHG) ...	65	102
III.	Ungeschriebene Zuständigkeiten	66	103
	1. Festlegung der Grundsätze der Geschäftspolitik	66	103
	2. Ungewöhnliche Maßnahmen der Geschäftsführung	66	104
	3. Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern und Mitgliedern anderer Sonderorgane	67	105
	4. Befreiung vom Verbot des Selbstkontrahierens gemäß § 181 BGB	67	106
	5. Satzungsauslegende Beschlüsse mit Regelungscharakter	68	108
IV.	Abweichende Regelung der Zuständigkeiten	68	109
	1. Regelungen in der Satzung oder durch Gesellschafterbeschluss	68	109
	a) Satzung	68	109
	b) Gesellschafterbeschluss	70	110
	2. Erweiterung der Zuständigkeiten	70	111
	3. Einschränkung der Zuständigkeiten	71	112
	4. Rechtsfolge unzulässiger Zuständigkeitsregelungen	71	113
B.	Einberufung der Versammlung	73	
I.	Zuständigkeit	75	114

1.	Einleitung	75	114
2.	Geschäftsführer (§ 49 Abs. 1 GmbHG)	75	115
	a) Gesamtvertretungsbefugnis	75	115
	b) Fehlende Eintragung des Geschäftsführers im Handelsregister	76	116
	c) Unwirksame Bestellung und unrechtmäßige Eintragung des Geschäftsführers im Handelsregister	76	117
	aa) Fehlerhaft bestellter Geschäftsführer (sog. faktischer Geschäftsführer)	76	118
	bb) Zu Unrecht im Handelsregister eingetragener Geschäftsführer	77	119
	d) Notgeschäftsführer	78	120
	e) Bevollmächtigter	78	121
	f) Abweichende Regelung des Einberufungsrechts der Geschäftsführer in der Satzung	79	122
3.	Liquidatoren	80	123
4.	Insolvenzverwalter	80	124
5.	Prokuristen	81	125
6.	Aufsichtsrat und Beirat	81	126
	a) Obligatorischer Aufsichtsrat	81	127
	b) Fakultativer Aufsichtsrat	82	128
	c) Aufsichtsratsbeschluss	82	129
	d) Mitglieder des Aufsichtsrats	82	130
	e) Beirat	83	131
7.	Gesellschafter	83	132
	a) Einberufungsverlangen einer Gesellschafterminderheit ...	83	133
	b) Verabredung zu einer Versammlung	83	134
	c) Alleingesellschafter	84	135
	d) Satzungsregelungen	84	136
8.	Dritte	85	137
9.	Überholende Einberufung	85	138
10.	Rechtsfolge der Einberufung durch Nichtberechtigte	85	139
II.	Einberufungsverlangen einer Minderheit und Selbsthilferecht	86	140
	1. Anwendungsbereich	86	140
	2. Einberufungsverlangen (§ 50 Abs. 1 GmbHG)	86	141
	a) Rechtsinhaber	86	142
	b) Bevollmächtigung zur Äußerung des Verlangens	88	143
	c) Berechnung des Quorums	89	144
	d) Zeitpunkt für die Berechnung des Quorums	91	145
	e) Form des Verlangens	91	146
	f) Adressat des Verlangens	92	147
	g) Inhalt des Verlangens	92	148
	h) Verlangen eines schriftlichen Beschlussverfahrens gemäß § 48 Abs. 2 GmbHG	93	149
	i) Rücknahme des Verlangens	94	150
	j) Einberufungspflicht des Einberufungsberechtigten	94	151
	k) Zeitpunkt für die Einberufung der Versammlung durch den Einberufungsberechtigten	96	155

l)	Einleitung eines schriftlichen Beschlussverfahrens gemäß § 48 Abs. 2 GmbHG	97	156
m)	Kosten der Einberufung	98	158
n)	Einklagbarkeit der Einberufung nach Einberufungsverlangen	98	159
o)	Rechtsfolgen eines unwirksamen Einberufungsverlangens .	99	160
3.	Selbsthilferecht (§ 50 Abs. 3 GmbHG)	99	161
a)	Selbsthilferecht bei Nichterfüllung des Verlangens (1. Variante)	99	162
b)	Selbsthilferecht bei Fehlen des Einberufungsberechtigten (2. Variante)	100	164
c)	Selbsthilfeberechtigte	101	165
d)	Zeitpunkt für die Ausübung des Selbsthilferechts	102	166
e)	Form und Frist der Einladung	102	167
f)	Adressaten der Einladung	102	168
g)	Inhalt der Einladung	103	169
h)	Einleitung eines schriftlichen Beschlussverfahrens gemäß § 48 Abs. 2 GmbHG	103	171
i)	Rücknahme der Einberufung	104	172
j)	Folgeversammlung	104	173
k)	Kosten der Versammlung	104	175
l)	Nichtausübung des Selbsthilferechts durch die Minderheit	106	178
m)	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Selbsthilferechts	106	179
n)	Rechtsfolgen des wirksam ausgeübten Selbsthilferechts ...	108	180
4.	Mehrere (sich überschneidende) Einberufungen	109	181
a)	Zeitlich frühere Versammlung mit derselben Tagesordnung einberufen durch das Einberufungsorgan	109	181
b)	Zeitlich frühere Versammlung mit anderer Tagesordnung einberufen durch das Einberufungsorgan	109	182
c)	Zeitlich spätere Versammlung einberufen durch das Einberufungsorgan	109	183
d)	Zeitlich frühere Versammlung einberufen durch die Minderheit	110	184
5.	Abdingbarkeit der Minderheitenrechte des § 50 GmbHG	110	185
a)	Erweiterung der Minderheitenrechte	110	186
b)	Einschränkung der Minderheitenrechte	110	187
6.	Entsprechende Anwendung der Minderheitenrechte des § 50 GmbHG bei Verlagerung der Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung	111	188
7.	Einberufungsverlangen außerhalb von § 50 Abs. 1 GmbHG ..	112	189
III.	Einberufungspflichten	112	190
1.	Einleitung	112	190
2.	Einberufungspflichten in den ausdrücklich bestimmten Fällen und im Interesse der Gesellschaft (§ 49 Abs. 2 GmbHG)	113	192
a)	Ausdrücklich bestimmte Fälle (1. Variante)	113	193
b)	Im Interesse der Gesellschaft (2. Variante)	114	194
c)	Einschränkung oder Ausschluss der Einberufungspflichten des § 49 Abs. 2 GmbHG in der Satzung	115	195

3.	Einberufungspflicht wegen hälftigen Kapitalverlusts (§ 49 Abs. 3 GmbHG)	116	196
	a) Berechnung des hälftigen Verlusts	117	197
	b) Zeitpunkt der Einberufung	117	198
	c) Tagesordnung	118	199
	d) Verzicht auf die Abhaltung der Versammlung	118	200
	e) Auflösung und Insolvenz der Gesellschaft	118	201
	f) Einschränkung oder Ausschluss der Einberufungspflicht des § 49 Abs. 3 GmbHG in der Satzung	118	202
	g) Drohende Zahlungsunfähigkeit einer Unternehmer- gesellschaft (§ 5a Abs. 4 GmbHG)	119	203
4.	Notarielle Beurkundung	119	204
5.	Aufsichtsrat	120	205
	a) Obligatorischer Aufsichtsrat	120	206
	b) Fakultativer Aufsichtsrat	121	207
	c) Verhältnis zur Einberufungspflicht der Geschäftsführung .	121	208
6.	Einberufungspflichten bezüglich anderer Gesellschaftsorgane	121	209
7.	Erweiterung der Einberufungspflichten in der Satzung	121	210
8.	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen die Einberufungspflicht ..	122	211
	a) Erzwingung der Einberufung	122	211
	b) Geschäftsführer	122	213
	c) Aufsichtsrat	123	214
	d) Gesellschafterminderheit	123	215
	e) Sonstige Einberufungsorgane	123	216
	f) Wirksamkeit der Beschlüsse	123	217
IV.	Form, Frist und Adressaten der Einladung (§ 51 Abs. 1 GmbHG) .	124	218
1.	Anwendungsbereich	124	218
2.	Form	124	219
	a) Anwendungsbereich	124	220
	b) Einschreiben	124	221
	c) Sonstige Übermittlung	125	222
	d) Abweichende Regelung in der Satzung	125	223
	e) Unterzeichnung der Einladung	127	224
	f) Zugang der Einladung	128	225
	g) Rechtsfolge nicht formgerechter Einladung	128	226
3.	Frist	129	227
	a) Anwendungsbereich	129	228
	b) Gesetzliche Regelfrist	129	229
	c) Fristbeginn	129	230
	d) Fristende	131	231
	e) Abweichende Regelung in der Satzung	132	232
	f) Ladungsfrist bei Folgeversammlung	133	233
	g) Rechtsfolge nicht fristgerechter Ladung	133	234
4.	Adressaten	133	235
	a) Gesellschafter	133	236
	b) Einzelfragen	135	238
	aa) Adresse	135	238
	bb) Zeitweise Abwesenheit eines Gesellschafters	136	238
	cc) Unerreichbarer Gesellschafter	136	240

	dd) Unbekannter Gesellschafter	137	241
	ee) Ausscheiden eines Gesellschafters	137	242
	ff) Tod eines Gesellschafters	138	243
	gg) Gesetzliche Vertretung	139	246
	hh) Organschaftliche Vertretung	140	247
	ii) Bevollmächtigung	140	48
	jj) Betreuung	141	249
	kk) Treuhand, Verpfändung, Nießbrauch	141	250
	ll) Testamentsvollstreckung	142	251
	mm) Insolvenz	142	252
	nn) Gemeinschaftliche Beteiligung an einem Geschäftsanteil	142	253
	c) Sonstige Teilnahmeberechtigte	143	254
	d) Rechtsfolgen der Nichtladung oder der fehlerhaften Ladung eines Teilnahmeberechtigten	144	255
	e) Abweichende Regelung der Adressaten in der Satzung	145	256
	5. Verzicht auf die Ladung bzw. die Form- und Fristvorschriften	145	257
V.	Inhalt der Einladung	146	258
	1. Einleitung	146	258
	2. Gesellschaft	146	259
	3. Einberufender	146	260
	4. Gesellschafterversammlung	147	261
	5. Versammlungsort	147	262
	a) Zulässiger Versammlungsort	147	263
	b) Abweichende Regelung in der Satzung	148	264
	c) Rechtsfolge eines fehlenden oder unzulässigen Versammlungsortes	149	265
	6. Versammlungszeit	150	266
	a) Zulässige Versammlungszeit	150	267
	b) Rechtsfolge einer fehlenden oder unzulässigen Versammlungszeit	151	268
	7. Tagesordnung (§ 51 Abs. 2 GmbHG)	152	269
	a) Formulierung der Tagesordnungspunkte	153	270
	b) Form der Ankündigung	159	271
	c) Ankündigungsfrist (§ 51 Abs. 4 GmbHG)	160	272
	d) Adressaten	161	273
	e) Beifügung von Unterlagen	161	274
	f) Abweichende Regelung in der Satzung	162	275
	g) Rechtsfolgen fehlerhafter Tagesordnungen	162	276
	8. Ankündigungsverlangen (§ 50 Abs. 2 GmbHG) und Ankündigungsrecht (§ 50 Abs. 3 GmbHG) einer Gesellschafterminderheit	163	277
	a) Ankündigungsverlangen	163	278
	aa) Versammlung	163	279
	bb) Rechtsinhaber und Bevollmächtigung zur Äußerung des Verlangens	163	280
	cc) Berechnung des Quorums und Zeitpunkt für die Berechnung des Quorums	163	281
	dd) Form des Verlangens	163	282

ee)	Frist für die Äußerung des Verlangens	164	283
ff)	Adressat des Verlangens	164	284
gg)	Inhalt des Verlangens	164	285
hh)	Ankündigungspflicht des Einberufungsberechtigten ..	164	286
ii)	Einklagbarkeit der Ankündigung nach Ankündigungsverlangen	165	287
jj)	Rechtsfolgen eines unwirksamen Ankündigungsverlangens	165	288
b)	Selbstankündigung	165	289
aa)	Voraussetzungen der Selbstankündigung	165	289
bb)	Selbsthilfeberechtigte	166	290
cc)	Zeitpunkt für die Ausübung des Selbsthilferechts	166	291
dd)	Form und Frist der Selbstankündigung	166	292
ee)	Adressaten der Ankündigung	166	293
ff)	Inhalt der Ankündigung	166	294
gg)	Kosten der Ankündigung	166	295
hh)	Nichtausübung des Selbstankündigungsrechts durch die Minderheit	166	296
ii)	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Selbsthilferechts	167	297
jj)	Rechtsfolgen des wirksam ausgeübten Selbsthilferechts	167	298
c)	Abweichende Regelung in der Satzung	167	299
d)	Entsprechende Anwendung der Minderheitenrechte des § 50 GmbHG bei Verlagerung der Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung	167	300
VI.	Absage und Verlegung einer Versammlung	167	301
1.	Absage	167	301
a)	Zuständigkeit	167	301
b)	Form der Absage	168	302
c)	Inhalt der Absage	169	303
d)	Rechtsfolgen	169	304
2.	Verlegung	170	305
a)	Verlegung des Tagungsortes	170	306
b)	Zeitliche Verlegung der Versammlung	170	307
3.	Einberufung einer Folgeversammlung	171	308
a)	Einberufungsfrist	171	309
b)	Tagesordnung	172	310
c)	Vorsorgliche Einberufung der Folgeversammlung (Eventualeinberufung)	172	311
C.	Durchführung der Versammlung	173	312
I.	Versammlungsleitung	175	313
1.	Bestimmung des Versammlungsleiters	175	313
2.	Abberufung des Versammlungsleiters	176	314
3.	Leitung des Ablaufs der Versammlung	177	315
4.	Ordnungsrecht	178	316
5.	Feststellung von Gesellschafterbeschlüssen	179	317
6.	Anwesenheitsliste	179	318

II.	Teilnahmerecht	180	319
	1. Teilnahmeberechtigte	180	320
	2. Inhalt des Teilnahmerechts	182	321
	3. Rechtsfolgen einer Verletzung des Teilnahmerechts	183	322
	4. Abweichende Regelungen in der Satzung	183	323
III.	Rederecht	183	324
	1. Beschränkungen des Rederechts	184	325
	2. Rechtsfolgen einer Verletzung des Rederechts	184	326
IV.	Stimmrecht	184	327
	1. Inhaber des Stimmrechts	184	327
	a) Allgemeines	184	327
	b) Stimmkraft	185	328
	c) Stimmrechtslose Anteile	186	329
	d) Träger des Stimmrechts	186	330
	aa) Gesellschafter	186	330
	bb) Eigene Geschäftsanteile der Gesellschaft	187	331
	cc) Mehrere Berechtigte eines Geschäftsanteils	187	332
	dd) Mehrere Geschäftsanteile in der Hand einer Person ..	187	333
	ee) Boten	188	334
	ff) Juristische Personen und Personengesellschaften	188	335
	gg) Gesetzliche Vertreter und Betreuer	188	336
	hh) Insolvenzverwalter, Nachlassverwalter und Testamentsvollstrecker	188	337
	ii) Treuhand	188	338
	jj) Nießbrauch	189	339
	kk) Verpfändung	189	340
	ll) Kaduzierung	189	341
	mm) Einziehung	189	342
	nn) Preisgabe	190	343
	oo) Bevollmächtigter	190	344
	2. Verbot von Stimmrechtsabspaltung und Legitimationszession	193	347
	a) Stimmrechtsabspaltung	193	347
	b) Legitimationszession	193	348
	3. Verbot von Insichgeschäften (§ 181 BGB)	193	349
V.	Verfahren der Beschlussfassung	194	350
	1. Beschlussfähigkeit	194	350
	2. Antragstellung	195	353
	3. Mehrheits- und Zustimmungserfordernisse	196	357
	a) Mehrheitserfordernisse	197	358
	aa) Einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen	197	358
	bb) Dreiviertelmehrheit kraft Gesetzes	197	360
	cc) Gesetzlich nicht geregelte Fälle der Dreiviertelmehrheit	198	361
	dd) Abweichende Regelungen in der Satzung	198	362
	b) Zustimmungserfordernisse	199	363
	aa) Abgrenzung: Zustimmung – Stimmabgabe	199	363
	bb) Zustimmungserfordernisse kraft Gesetzes	199	364
	cc) Zustimmungserfordernisse kraft Satzung	199	365
	4. Stimmrechtsausschluss	200	366

a)	Entlastung eines Gesellschafters (§ 47 Abs. 4 S. 1 Fall 1 GmbHG)	200	367
b)	Befreiung eines Gesellschafters von einer Verbindlichkeit (§ 47 Abs. 4 S. 1 Fall 2 GmbHG)	201	368
c)	Beschlussfassung, welche die Vornahme eines Rechtsgeschäfts gegenüber einem Gesellschafter betrifft (§ 47 Abs. 4 S. 2 Fall 1 GmbHG)	202	369
d)	Beschlussfassung, welche die Einleitung oder Erledigung eines Rechtsstreits gegenüber einem Gesellschafter betrifft (§ 47 Abs. 4 S. 2 Fall 2 GmbHG)	206	370
e)	Geltung eines Stimmverbots für Rechtsnachfolger	207	371
f)	Abweichende Regelungen in der Satzung	207	372
g)	Rechtsfolge eines Verstoßes gegen ein Stimmrechtsverbot nach § 47 Abs. 4 GmbHG	208	373
5.	Stimmrechtsmissbrauch	208	374
6.	Stimmpflicht	209	375
a)	Verpflichtung aus Gesellschaftsverhältnis und Treuepflicht	209	375
b)	Verpflichtung aus der Satzung	210	376
c)	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen eine Stimmpflicht	211	377
7.	Stimmbindung	211	378
a)	Überblick, Intention, Satzungsgestaltung	211	378
b)	Zulässigkeit einer Stimmbindungsvereinbarung	212	379
aa)	Gesellschafter untereinander	212	380
bb)	Gegenüber der Geschäftsführung	213	381
cc)	Gegenüber Dritten	214	382
dd)	Gesetzliche Verbote	215	383
c)	Formerfordernisse	215	384
d)	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen eine Stimmbindungsvereinbarung	216	385
8.	Protokollierung	217	386
a)	Allgemeines	217	386
b)	Ton- und Videoaufzeichnungen	218	387
c)	Funktion des Protokolls	218	388
d)	Verbindlichkeit des Protokolls	218	389
e)	Inhalt des Protokolls	219	390
f)	Verwahrung von Protokollen	220	391
g)	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen eine Protokollierungspflicht	220	392
9.	Kosten der Gesellschafterversammlung	221	393
10.	Feststellung von Gesellschafterbeschlüssen	221	394
a)	Notwendigkeit der Feststellung	221	394
b)	Form	222	395
c)	Notarielle Beurkundung	222	396
d)	Rechtsfolgen der Feststellung	223	396
11.	Eintragung von Gesellschafterbeschlüssen im Handelsregister	224	399
12.	Aufhebung von Gesellschafterbeschlüssen	225	405
VI.	Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren	226	410
1.	Allgemeine Zulässigkeit	226	410

a)	Einstimmige Beschlussfassung über Sachentscheidung (§ 48 Abs. 2 Alt. 1 GmbHG)	226	411
aa)	Inhalt und Rechtsnatur der Erklärung	226	411
bb)	Voraussetzungen der Beschlussfassung	227	412
cc)	Form der Erklärung	227	413
dd)	Zeitpunkt des Zustandekommens des Beschlusses ...	227	414
b)	Einverständnis mit der schriftlichen Stimmabgabe (§ 48 Abs. 2 Alt. 2 GmbHG)	228	415
aa)	Inhalt der Erklärung	228	415
bb)	Voraussetzungen der Beschlussfassung	228	416
cc)	Form der Erklärung	229	417
dd)	Zeitpunkt des Zustandekommens des Beschlusses ...	229	418
2.	Anwendungsbereich	230	419
3.	Abweichende Regelungen in der Satzung	231	425
a)	Erleichterungen	231	426
b)	Erschwerungen	231	427
4.	Verstöße gegen die Regelungen von Beschlussfassungen im schriftlichen Verfahren	232	428
VII.	Sonstige Beschlussfassung ohne Gesellschafterversammlung	232	429
1.	Voll- bzw. Universalversammlung	232	430
a)	Anwesenheit aller Gesellschafter	233	431
b)	Einverständnis aller Gesellschafter mit der Beschlussfassung	234	432
c)	Rechtsfolgen einer Voll- bzw. Universalversammlung ...	234	433
2.	Formlose und kombinierte Beschlussfassung	235	434
VIII.	Beschlussfassung in der Einmann-GmbH (§ 48 Abs. 3 GmbHG)	236	435
1.	Anwendungsbereich	236	436
2.	Niederschrift	237	438
3.	Rechtsfolgen mangelnder oder fehlender Niederschrift	238	439
4.	Abweichende Regelungen in der Satzung	238	440
D.	Fehlerhafte Beschlüsse und ihre Rechtsfolgen	239	441
I.	Überblick über die Arten fehlerhafter Beschlüsse	241	442
1.	Nichtigkeit	241	443
2.	Anfechtbarkeit	241	444
3.	Schwebende Unwirksamkeit	241	445
a)	Geltendmachung der schwebenden Unwirksamkeit	243	447
b)	Ausführung eines schwebend unwirksamen Beschlusses ...	244	450
c)	Anmeldung und Eintragung eines schwebend unwirksamen Beschlusses im Handelsregister	244	451
d)	Beendigung des Schwebezustands	245	452
e)	Gleichzeitige Anfechtbarkeit oder Nichtigkeit	245	53
4.	Beschlüsse mit unklarem Abstimmungsergebnis	245	454
5.	Wirkungslose Beschlüsse	245	455
6.	Beschlüsse eines Alleingeschafters	246	457
7.	„Nichtbeschlüsse“ und „Scheinbeschlüsse“	247	458
8.	Stimmlose Beschlüsse	247	459

II.	Nichtige Beschlüsse	248	460
1.	Nichtigkeitsgründe	248	461
a)	Einberufungsmängel	248	462
aa)	Einberufung durch Unbefugte	249	463
bb)	Mängel der Einladung	249	464
b)	Fehlende Beurkundung	250	466
c)	Wesensfremde und schutzrechtswidrige Beschlüsse	251	468
aa)	Unvereinbarkeit mit dem Wesen der GmbH	252	469
bb)	Verstoß gegen Gläubigerschutzvorschriften	252	470
cc)	Verstoß gegen Vorschriften zum Schutz der Öffentlichkeit	253	471
dd)	Verletzung zwingender Gesetzesbestimmungen	254	472
d)	Verstöße gegen die guten Sitten	254	473
e)	Rechtskräftiges Anfechtungsurteil	256	474
f)	Löschung eines im Handelsregister eingetragenen Beschlusses von Amts wegen	256	475
aa)	Löschung gemäß § 398 FamFG	256	476
bb)	Löschung gemäß § 395 FamFG	258	479
cc)	Rechtsfolge der Löschung	259	480
g)	Wahlen zum Aufsichtsrat	259	481
aa)	Obligatorischer Aufsichtsrat	260	482
bb)	Fakultativer Aufsichtsrat	261	483
cc)	Heilung	262	484
dd)	Besondere Klagebefugnis	262	485
h)	Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses	262	486
aa)	Besondere Tatbestände	262	486
bb)	Heilung	264	487
i)	Ergebnisverwendungsbeschluss	264	488
aa)	Besonderer Tatbestand	264	488
bb)	Heilung	265	489
j)	Besondere Nichtigkeitsgründe im GmbHG	265	490
k)	Regelung der Nichtigkeitsgründe in der Satzung	265	491
2.	Teilnichtigkeit	265	492
3.	Ursprünglicher Ausschluss der Nichtigkeit und Heilung	266	494
a)	Heilung eines Beurkundungsmangels	267	495
b)	Heilung von Einberufungsmängeln und inhaltlichen Mängeln	268	496
c)	Heilung nichtiger Beschlüsse zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern	270	501
d)	Heilung nichtiger Beschlüsse zur Feststellung des Jahresabschlusses	270	502
e)	Heilung nichtiger Ergebnisverwendungsbeschlüsse	270	503
f)	Heilung von Einberufungsmängeln durch Genehmigung des Beschlusses	271	504
g)	Rügeverzicht	272	505
h)	Vorheriger Verzicht auf die Einhaltung einer Vorschrift ...	272	506
i)	Bestätigung bzw. nachträgliche Zustimmung aller Gesellschafter	273	507
j)	Neuvornahme	273	508

k)	Ausschluss der Nichtigkeit aufgrund Beschlussfassung in einer Voll- bzw. Universalversammlung	273	509
4.	Rechtsfolgen der Nichtigkeit	274	510
a)	Befugnis zur Geltendmachung der Nichtigkeit	274	511
b)	Form und Frist für die Geltendmachung der Nichtigkeit ..	274	512
c)	Notarielle Beurkundung nichtiger Beschlüsse	274	513
d)	Ausführung nichtiger Beschlüsse	275	514
e)	Anmeldung nichtiger Beschlüsse zum Handelsregister	275	515
f)	Eintragung nichtiger Beschlüsse im Handelsregister	275	516
5.	Nichtigkeitsklage analog § 249 AktG	276	518
a)	Streitgegenstand	277	519
b)	Klageantrag	278	520
c)	Klagebefugnis (Aktivlegitimation)	278	521
aa)	Gesellschafter	278	522
bb)	Verlust der Gesellschafterstellung durch Einziehung .	280	523
cc)	Verlust der Gesellschafterstellung durch Kaduzierung	280	524
dd)	Verlust der Gesellschafterstellung durch Übertragung des Geschäftsanteils	281	525
ee)	Originärer Erwerb des Geschäftsanteils	282	527
ff)	Mitberechtigte eines Geschäftsanteils	283	528
gg)	Abspaltung der Klagebefugnis vom Geschäftsanteil ..	284	529
hh)	Testamentsvollstrecker	284	530
ii)	Insolvenzverwalter	284	531
jj)	Geschäftsführer	285	532
kk)	Mitglieder des Aufsichtsrats	285	533
ll)	Sonstige Dritte	286	534
mm)	Regelung im Gesellschaftsvertrag	287	535
d)	Klagegegner (Passivlegitimation)	287	536
e)	Prozessfähigkeit	288	537
f)	Informationspflichten der Geschäftsführung	290	538
g)	Streitgenossenschaft	290	539
h)	Nebenintervention	291	540
i)	Klagefrist	291	541
j)	Rechtsschutzinteresse	291	543
k)	Zuständigkeit	291	544
l)	Verbindung mehrerer Klagen	292	545
m)	Beendigung des Prozesses	292	546
aa)	Klagerücknahme	292	546
bb)	Vergleich	292	547
cc)	Anerkenntnis	293	548
dd)	Säumnis	293	549
n)	Urteilswirkungen	294	550
aa)	Stattgebendes Urteil	294	550
bb)	Abweisendes Urteil	295	551
o)	Streitwert	296	552
p)	Eintragung im Handelsregister	296	553
q)	Rechtsmissbräuchliche Erhebung der Nichtigkeitsklage ...	297	555
6.	Allgemeine Feststellungsklage gemäß § 256 ZPO	298	556

	a) Anwendungsbereich	298	557
	b) Klageantrag	299	558
	c) Klagebefugnis (Aktivlegitimation)	299	559
	d) Klagegegner (Passivlegitimation)	299	560
	e) Klagefrist	299	561
	f) Rechtsschutzinteresse	300	562
	g) Übergang zur kassatorischen Klage	300	563
	h) Urteilstwirkungen	300	564
III.	Anfechtbare Beschlüsse	301	565
1.	Anfechtungsgründe	301	566
	a) Verfahrensverstöße	301	567
	aa) Fehler bei der Vorbereitung der Beschlussfassung ...	302	568
	bb) Fehler bei der Durchführung der Versammlung und beim Abstimmungsverfahren	303	569
	cc) Verletzung von Informationsrechten	305	570
	dd) Fehler bei der Beschlussfeststellung	307	574
	b) Materielle Rechtsverstöße	308	575
	aa) Gesetzes- und Satzungsverstöße	308	576
	bb) Verstöße gegen Konsortialabreden und sonstige schuldrechtliche Vereinbarungen	310	577
	cc) Stimmverbot	311	578
	dd) Verpflichtungen gegenüber Dritten	311	579
	c) Bestellung eines Abschlussprüfers	311	580
	d) Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses	312	581
	e) Ergebnisverwendungsbeschluss	313	582
	f) Kapitalerhöhung	313	583
	g) Wahlen von Aufsichtsratsmitgliedern	314	584
	h) Umwandlungsrecht	314	585
	i) Ordnungsvorschriften	314	586
	j) Regelung von Anfechtungsgründen in der Satzung	315	587
2.	Teilanfechtbarkeit	315	588
3.	Ursprünglicher Ausschluss der Anfechtbarkeit und Heilung ..	315	589
	a) Vorheriger Verzicht auf die Einhaltung einer Vorschrift ...	316	590
	b) Rügeverzicht	316	591
	c) Genehmigung	316	592
	d) Bestätigung	317	593
	aa) Voraussetzungen	317	594
	bb) Wirkungen	318	595
	cc) Prozessuale Maßnahmen	318	596
	e) Voll- bzw. Universalversammlung	319	597
4.	Rechtsfolgen der Anfechtbarkeit	319	598
	a) Wirksamkeit	319	598
	aa) Festgestellte Beschlüsse	319	598
	bb) Nicht festgestellte Beschlüsse	320	599
	b) Geltendmachung der Anfechtbarkeit	320	600
	aa) Festgestellte Beschlüsse	320	600
	bb) Nicht festgestellte Beschlüsse	320	601
	c) Ausführung anfechtbarer Beschlüsse	321	602
	d) Eintragung anfechtbarer Beschlüsse im Handelsregister ...	321	603

5.	Anfechtungsklage	322	604
	a) Streitgegenstand	322	605
	aa) Vom Streitgegenstand umfasste Beschlussmängel	323	606
	bb) Bestätigungsbeschluss	323	607
	b) Klageantrag	325	608
	c) Klagebefugnis (Aktivlegitimation)	326	609
	aa) Gesellschafter	326	609
	bb) Geschäftsführer	326	610
	cc) Aufsichtsrat	327	611
	dd) Arbeitnehmervertretungen	328	612
	ee) Sonstige Dritte	329	613
	ff) Regelung im Gesellschaftsvertrag	329	614
	d) Klagegegner (Passivlegitimation)	329	615
	e) Prozessfähigkeit	329	616
	f) Informationspflichten der Geschäftsführung	330	617
	g) Streitgenossenschaft	331	618
	h) Nebenintervention	331	619
	i) Klagefrist	332	620
	aa) Länge der Frist	332	621
	bb) Beginn der Frist	335	622
	cc) Regelung im Gesellschaftsvertrag	336	623
	dd) Wahrung der Frist	337	624
	ee) Ende der Frist	338	625
	j) Rechtsschutzinteresse	338	626
	aa) Übertragung des Geschäftsanteils	340	628
	bb) Informationsverweigerungsbeschluss	340	629
	cc) Ablehnende Beschlüsse	340	630
	dd) Ausschluss eines Gesellschafters	340	631
	ee) Aufgehobene Beschlüsse	341	632
	ff) Bestätigung	341	633
	k) Zuständigkeit	341	634
	l) Verbindung mehrerer Klagen	343	635
	m) Darlegungs- und Beweislast	343	636
	n) Beendigung des Prozesses	344	637
	o) Urteilswirkungen	345	638
	aa) Stattgebendes Urteil	345	638
	bb) Klageabweisendes Urteil	345	639
	p) Streitwert	345	640
	q) Anmeldung zum Handelsregister	346	641
6.	Positive Beschlussfeststellungsklage	347	642
	a) Anwendungsbereich	347	642
	b) Rechtsgrundlage	348	643
	c) Klageantrag	349	644
	d) Klagebefugnis (Aktivlegitimation)	349	645
	e) Klagegegner (Passivlegitimation)	349	646
	f) Prozessfähigkeit	349	647
	g) Informationspflichten der Geschäftsführung und des Gerichts	350	648
	h) Streitgenossenschaft und Nebenintervention	350	649

	i) Klagefrist	351	650
	j) Feststellungsinteresse	352	651
	k) Zuständigkeit	352	652
	l) Urteil	352	653
	m) Urteilswirkungen	352	654
	7. Leistungsklage	353	655
IV.	Einstweiliger Rechtsschutz	353	656
	1. Herbeiführung oder Verhinderung eines Beschlusses	354	657
	a) Verfügungsanspruch	355	658
	b) Verfügungsgrund	355	659
	c) Einzelfälle	356	660
	aa) Nichtabhaltung der Versammlung	356	660
	bb) Abstimmungsverhalten	356	661
	cc) Untersagung einer Beschlussfassung	357	662
	dd) Teilnahme eines Beraters an der Versammlung	357	663
	ee) Abberufung eines Geschäftsführers	357	664
	2. Verhinderung oder Durchsetzung der Ausführung eines Beschlusses	357	665
	a) Verfügungsanspruch	358	666
	b) Verfügungsgrund	358	667
	c) Erhebung der Anfechtungsklage	358	669
	d) Einzelfälle	359	670
	aa) Anmeldung zum Handelsregister	359	670
	bb) Eintragung im Handelsregister	359	671
	cc) Abberufung eines Geschäftsführers	360	672
	dd) Vornahme von Rechtsgeschäften	360	673
	3. Sonderfall: Abberufung eines Geschäftsführers	360	674
	a) Vorläufige Wirksamkeit des Abberufungsbeschlusses	361	675
	aa) Gesellschaft	361	676
	bb) Geschäftsführer	362	677
	b) Schwebezustand hinsichtlich der Wirksamkeit des Abberufungsbeschlusses	363	678
	aa) Gesellschaft	363	679
	bb) Geschäftsführer	364	680
	4. Antragsteller	364	681
	5. Antragsgegner	364	682
	6. Zuständigkeit	365	683
E.	Anhang	367	
	1. Muster: Einberufung einer ordentlichen Gesellschafter- versammlung durch den/die Geschäftsführer gemäß § 49 Abs. 1 GmbHG	369	
	2. Muster: Einberufung einer außerordentlichen Gesellschafter- versammlung durch den/die Geschäftsführer gemäß § 49 Abs. 1 GmbHG	370	
	3. Muster: Einberufung einer Folgeversammlung bei Beschluss- unfähigkeit der ersten Versammlung	371	
	4. Muster: Einberufungsverlangen einer Gesellschafterminderheit gemäß § 50 Abs. 1 GmbHG	373	

5. Muster: Ankündigungsverlangen einer Gesellschafterminderheit gemäß § 50 Abs. 2 GmbHG	375
6. Muster: Ankündigung weiterer Tagesordnungspunkte durch den/die Geschäftsführer auf ein Minderheitsverlangen nach § 50 Abs. 2 GmbHG	377
7. Muster: Einberufung einer außerordentlichen Gesellschafterversammlung durch eine Gesellschafterminderheit im Wege des Selbsthilferechts nach § 50 Abs. 3 GmbHG	379
8. Muster: Ankündigung weiterer Tagesordnungspunkte durch eine Gesellschafterminderheit im Wege des Selbsthilferechts nach § 50 Abs. 3 GmbHG	381
9. Muster: Absage einer einberufenen Gesellschafterversammlung	383
10. Muster: Katalog zustimmungspflichtiger Geschäfte	384
11. Muster: Stimmrechtsvollmacht	386
12. Muster: Protokoll über eine beschlussunfähige Gesellschafterversammlung	387
13. Muster: Protokoll über eine beschlussfähige Gesellschafterversammlung	388
14. Muster: Stimmbindungs-/Poolvertrag	390
15. Muster: Aufforderung zur schriftlichen Abstimmung und zur gleichzeitigen Abstimmung über Beschlussvorschlag (§ 48 Abs. 2 Alt. 1 GmbHG)	394
16. Muster: Mitteilung eines schriftlichen Abstimmungsergebnisses	396
17. Muster: Aufforderung zur schriftlichen Abstimmung (§ 48 Abs. 2 Alt. 2 GmbHG)	397
18. Muster: Protokoll einer Vollversammlung	399
19. Muster: Niederschrift über eine Beschlussfassung in der Einmann-GmbH	400
Literaturverzeichnis	401
Stichwortverzeichnis	407